



Stadtratssitzung
Donnerstag, 8. März 2018, 17.00 Uhr und 20.30 Uhr
Grossratssaal im Rathaus

Stand: 21.02.2018

Die Traktandenliste und die Geschäfte zur Sitzung sind im Internet abrufbar unter:
<http://www.bern.ch/stadtrat>.

Die Traktanden 10 + 11 (schattiert) werden gemeinsam behandelt.

Traktanden	Geschäfts- Nummer
1. Kleine Anfrage Fraktion SVP (Alexander Feuz, SVP): Stadtverwaltung: Exklusive Vernetzungsanlässe statt Sitzungen? Waren von der Stadt Bern geförderte junge Künstler nicht gut genug für den Vernetzungsanlass der Kulturabteilung? Mit welchen weiteren Überraschungen muss der Steuerzahler noch rechnen? (PRD)	2018.SR.000025
2. Kleine Anfrage Lionel Gaudy (BDP): Dialog ohne Partner – warum werden im Breitenrain wichtige Anstösser ignoriert? (TVS)	2018.SR.000027
3. Kleine Anfrage Luzius Theiler (GaP): Besetzung der städtischen Liegenschaft Bahnstrasse 69: Ist der Gemeinderat bereit, zur Enthärtung der Fronten beizutragen und die Verhandlungen über einen Zwischennutzungsvertrag weiterzuführen? (FPI)	2018.SR.000026
4. Motion Tamara Funicello (JUSO), Christa Ammann (AL), Janine Wicki (GFL): Freier 8. März – Gleichstellung jetzt!; <i>Ablehnung</i> (FPI: Aebersold)	2017.SR.000168
5. Interfraktionelle Motion GB/JA!, SP, GFL/EVP, GLP (Regula Bühlmann, GB/Patrizia Mordini, SP/Janine Wicki, GFL/Melanie Mettler, GLP): Lohntransparenz in Stellenausschreibungen; <i>Ablehnung/Annahme als Postulat</i> (FPI: Aebersold) <i>verschoben vom 02.11.2017 und 30.11.2017</i>	2015.SR.000222
6. Motion Fraktion GB/JA! (Sabine Baumgartner, GB): Förderung der Teilzeitarbeit für Stadtangestellte mit Betreuungspflichten; Begründungsbericht (FPI: Aebersold)	2013.SR.000246

- | | | |
|-----|--|----------------|
| 7. | Motion Fraktion SP/JUSO (Margrith Beyeler-Graf/Raymond Anliker, SP):
Neubau von einfachem, sehr günstigen Wohnraum in der Stadt Bern; Ab-
schreibung Punkt 1
(FSU: Kirchen / FPI: Aebersold) | 2003.SR.000079 |
| 8. | Interfraktionelle Motion AL/GPB-DA/PdA+, SP, GB/JA! (Christa Ammann,
AL/Martin Krebs, SP/Franziska Grossenbacher, GB): Für mehr günstige
Wohnungen mit Vermietungskriterien (GüWR)!; <i>Ablehnung/Annahme als
Richtlinie Punkt 1, 3, 4, 5, 7 und 9</i>
(FPI: Aebersold)
<i>verschoben vom 15.02.2018</i> | 2016.SR.000253 |
| 9. | Motion Fraktion SP (Rithy Chheng/Michael Sutter, SP): Städtisches Land
nur für als Erstwohnsitz genutzten Wohnraum abgeben; Abschreibung
(FSU: Pinto de Magalhães / FPI: Aebersold) | 2014.SR.000190 |
| 10. | Interfraktionelle Motion SP/JUSO, GB/JA!, GFL/EVP (Johannes Warten-
weiler, SP/Rahel Ruch, GB/Lukas Gutzwiller, GFL): Wohnaufonds muss
handlungsfähig sein – Globalkredit für den Erwerb von Liegenschaften und
Grundstücken; <i>Annahme</i>
(FPI: Aebersold)
<i>verschoben vom 15.02.2018</i> | 2017.SR.000163 |
| 11. | Motion Kommission für Finanzen, Sicherheit und Umwelt FSU (Christine
Michel, GB/JA!/Yasemin Cevik, SP): Strategie des Fonds für Boden- und
Wohnbaupolitik zum Erwerb von preisgünstigem Wohn- und Gewerberaum
in der Stadt Bern; Begründungsbericht
(FPI: Aebersold)
<i>verschoben vom 15.02.2018</i> | 2014.SR.000066 |
| 12. | Interfraktionelle Motion FDP, SVP (Christoph Zimmerli, FDP/Rudolf Friedli,
SVP/Philip Kohli, BDP): Fonds für Boden- und Wohnbaupolitik: System-
wechsel/Einführung der Subjektunterstützung; <i>Ablehnung</i>
(FPI: Aebersold)
<i>verschoben vom 30.11.2017, 25.01.2018 und 15.02.2018</i> | 2015.SR.000255 |
| 13. | Motion Fraktion SP/JUSO (Rithy Chheng, SP): Für mehr bezahlbare Woh-
nungen und fairere Mietverhältnisse in unserer Stadt dank Offenlegung
des vorherigen Mietzinses; <i>Annahme als Richtlinie</i>
(FPI: Aebersold)
<i>verschoben vom 15.02.2018</i> | 2017.SR.000004 |
| 14. | Motion Fraktion SP (Rithy Chheng, SP): Charta – Zusammenarbeit zwi-
schen der Stadt Bern und den gemeinnützigen Berner Wohnbauträgern;
Begründungsbericht
(FPI: Aebersold)
<i>verschoben vom 15.02.2018</i> | 2014.SR.000181 |

- | | | |
|-----|--|----------------|
| 15. | Stadtbauten Bern (StaBe): Gesamtschau der zu sanierenden städtischen Verwaltungsgebäude zuhanden des Stadtrats
(FSU: Tschanz / FPI: Aebersold) | 2013.GR.000348 |
| 16. | Postulat Fraktion BDP/CVP (Milena Daphinoff, CVP/Andrin Soppelsa, BDP): Belebung der Altstadt durch Schaffung von neuem Wohnraum dank Verlagerung der städtischen Verwaltungseinrichtungen in periphere Stadtgebiete – ein prüfenswertes Szenario; <i>Annahme</i>
(FPI: Aebersold)
<i>verschoben vom 15.02.2018</i> | 2016.SR.000239 |
| 17. | Interfraktionelle Motion FDP, SVP, BDP/CVP (Christoph Zimmerli, FDP/Rudolf Friedli, SVP/Philip Kohli, BDP/Claudio Fischer, CVP): Unterhaltsnachholbedarf bei den städtischen Infrastrukturen: Zunahme der Verschuldung verhindern, vermehrt Public-Private-Partnership-Modelle nutzen; <i>Ablehnung/Annahme als Postulat und gleichzeitig Prüfungsbericht</i>
(FPI: Aebersold)
<i>verschoben vom 25.01.2018 und 15.02.2018</i> | 2015.SR.000256 |
| 18. | Interpellation Fraktion SVP (Alexander Feuz, SVP): Offene Fragen zur Wohnbaupolitik des Gemeinderates? Auswirkungen auf das Viererfeld?
(FPI: Aebersold)
<i>verschoben vom 15.02.2018</i> | 2016.SR.000266 |
| 19. | Postulat Fraktion SP (Benno Frauchiger/Martin Krebs, SP): Alternative Arbeitszeitmodelle auch in der Exekutive: Einführung der Möglichkeit einer Teamkandidatur für den Gemeinderat; <i>Ablehnung</i>
(GuB: von Graffenried) | 2015.SR.000275 |
| 20. | Interfraktionelle Motion GFL/EVP, SP/JUSO (Verena Furrer-Lehmann, GFL/Margrith Beyeler-Graf, SP): Bestehenden Wohnraum sichern; Abschreibung Punkt 2
(PVS: Wyss / PRD: von Graffenried) | 2004.SR.000287 |
| 21. | Postulat Fraktion SP (Gisela Vollmer, SP): Günstigen Wohnraum im Bestand erhalten; <i>Annahme</i>
(PRD: von Graffenried) | 2015.SR.000289 |
| 22. | Postulat Fraktion SVP (Alexander Feuz/Kurt Rüeegsegger/Hans Ulrich Gränicher, SVP): Fertig Luxusbauen! Bedürfnisse der Benutzer und Steuerzahler vermehrt berücksichtigen!; <i>Annahme</i>
(PRD: von Graffenried) | 2015.SR.000263 |

23. Interpellation Fraktion GB/JA! (Stéphanie Penher, GB): Anteil gemeinnütziger Wohnraum in der Stadt Bern (PRD: von Graffenried) 2017.SR.000022

Bern, 21. Februar 2018

Regula Bühlmann
Stadtratspräsidentin

Versand Prüfungsbericht:

- Interfraktionelles Postulat SVP, BDP/CVP, FDP (Rudolf Friedli, SVP/Philip Kohli, BDP/Claudio Fischer, CVP/Christoph Zimmerli, FDP): Die alarmierende Zunahme der Verschuldung muss gebremst werden (2015.SR.000326)